Wir Nachbenannten Johannes Zeydler Burgermaister, Alexander Offenburger des Raths, beyd pflæger, und Jerg Moser, ayaister des Hayligen Gaistes Spital zu Straßburg, bekennen und offenlich mit disem brieff, Das der erber Lemlin Burgkraff, Burgern zu Straßburg, für sich und sine erben, uns anstatt des Spitals als dem selben Spital und sinen rechten lutten für Zehenden, für des Spitals reben in dorffen gelegen, jerlich ab dishar und einen genanten trayl zu rechen Jungholtz und hinder einen Lehagken Weg, von und ab sinen eigren acker gelegen zu Wolfisheim und nit zu gerechtikeit under Heiden, ains ofentlichen redlichen bistandigen und gemeinen Zehenden, gebenthat. Wand ist der Zehend bestanden und zwaintzig Viertail Roggen, Straßburger mässe, zerlichs, thuts, gantzlich und gewirklichs gelts. Disser von und ab angezaigten Weg. Die sol und wirt ain yeder Spitalmaister jedan ist, dem obgenanten Lemlin und sinen erben, nun hinfüro yarlichs und jedes yars besonder uff Sant Martins tagk, Zehenden schuldig, für den selben Zehenden, gantz und gewalt, sine alle für und vort, inzeig, und zu reichen, fäl, mängel, gebresten, und abgang, so sich ye zu zeiten an den selben Zehenden, hinsetzen, zichten, geben und bezalen, gantz und gar one allen den Costen und schaden, so hierüber aach, ban, und sunst für allen menglichs ersuchen, ersuchten, ersuchinden, sperren und niderlegen allen und jeden gaystlichen und weltlichen, lutten, richtern und gerichten. Wann aber, und welichs yars, den vorgenanten Lemlin und sinen erben, solche sinung uff Hilarii tag (wie obberürt ist) nit gegeben wurden, so mag er und sine erben, die Spitalpflæger und maister, so dannzemal wäre und darumb sinen willen, und bevelhen haben, darzu den angezaigten Weg (als sin recht und gerechtsame) angriffen, mit nöten, greifen, pfenden und pfenden, und da verenthalten, pfenden, verbetten, verbieten, verleyhen, als vorgemelt ist, mit aller und jeglicher recht, wis, und gewonheit, alles klag und vil, und hie mit allen vorgenanten, verfallen, es stendig, sins gantzen Costen, (wie alle das vorgestallt, der und gefarlichkeit ervorgangen oder ufferlegen wäre) behalt und vorgericht worden ist. Dann wir, Johannes, an statt des offtbedachten Spitals, für uns und alle unsere nachkomen, Spitalpflæger und mayster, allen und yeden freyhayten, genaden, freyhaiten, schirmen und schirmen, und dem Dinnen alles dess, so dann hie stoht, schirmen, offlicht und bezicht, hierwider jemandes erfinden, gedenken, oder fürbringen, schulde und möchte, so mögen und sollen, sunders, gantz und gar allen dingen, dessgliche, und begeben, wir und darüber by unsern waaren treuwen an Eydsstatt gelobt und zugesagt, disem brieff, sampt siben, innhallt, vest und stäts zu halten. Darumb und wärder nimmer märe, zu reden, zu thun, noch schaffen, gethon, noch furer den, dehain weg, noch weise, argelistiglich. Stern, und also dann disser brieff, ainen, innhaltenden, punct, ansagent und wisset. Noch haben wir, uns, by baiden parthyen, dasse gegen einander, entschlossen, bedacht und verwilliget, das der Spital, sine pflæger und mayster, disen obbenumten, hinsch, die zwaintzig viertayl, Roggen, mitt sechs, schundhaller, Straßburger, münz, und wärung, gültig, nun hinfüro, wann sy wollen, wol widerkeuffen, und ablösen mögen, doch allweg, mit yarsanzal, ersuchtem, hinz. und sunst mit anderen, ostendigen, hinsen, Costen und schaden, wann desselben, zu ettwas darumb, ungefarlich, erwachsen wäre. Des zu warem, urkund, haben wir, obgenanter, für uns, und unsere nachkomende an unsere statt, des Spitals, wegen, desselben Spitals, aygen, insigel, doch uns und unsern erben, unschedlich, hierumb, alle, das, alles, unschedlich, gethon, und gemacht, an disen brieff. Der geben, ward, Freytags, Sant Nicolaus, abent, Nach Christi, gebürt, gezellet, funffzehenhundert, und, dreyssig, und, siben, yare.

28. Sept. 1537

713.
Thäyngen.
1537.

Disse 2 stk. Vogg sant
Heinrichmans Hannss Ehrisshen
mint 2 stt abgelast Uff
24. T. August Im 56. Jar.

VI.F.3.

Umb 4. stt
roggen gibt der
Spital Zu Stayn
ghnssen Uff Aare